

Hohe Dan-Graduierung (4. Dan/Schwarzgurt) für Christoph Meinert vom TSV Bienenbüttel e.V.

Feierlich bekam Christoph Meinert (4. Dan) am Samstagabend, den 30. Juni 2012, beim 24. Wado-Ryu-Karate-Sommerlager in Bienenbüttel vor rund 180 Zuschauern seine Urkunde zur bestandenen Prüfung überreicht. Für den Trainer der Karateabteilung des TSV-Bienenbüttel e. V. war dies eine gelungene Überraschung und ein emotionaler Moment, denn es gab zur feierlichen Übergabe der Urkunde Karatevorführungen und bewegende Worte der Großmeister. Für diesen „Moment“ hatte er sich über acht Monate lang mit seinem Trainingspartner Henning Berkenbusch (Osaka Lüneburg) auf die Prüfung vorbereitet. Dazu gehörte, dass dreimal in der Woche trainiert und Lehrgänge besucht wurden, um dann die anspruchsvolle Prüfung zum vierten Dan bei den Prüfern Heinrich Reimer (8. Dan), Andreas Model (7. Dan) und Frank Siegmund (5. Dan) abzulegen. Nach drei Stunden Prüfung war es geschafft: Hier überzeugte Christoph Meinert nach dem vorgeschriebenen Prüfungsprogramm mit seinen Fuß- und Handtechniken, dem Partnerkumite, dem traditionellen Boden- und Messerkampf, der Kata sowie dem Freikampf. Mit ihm freuen sich auch sein Trainer Heinrich Reimer, für den dieses Jahr auch ein besonderes ist, denn ihm verlieh der Deutsche Karate Verband den 8. Dan, sowie seine Karateschüler des TSV-Bienenbüttel e. V., die nun stolz darauf sein können, einen so hohen Dan-Träger als Trainer im Verein zu haben.

„Und, war's das jetzt...?“, wurde Christoph Meinert im Anschluss an die Urkundenverleihung gefragt. Natürlich nicht! Aber die nächst höhere Prüfung zum fünften Dan darf er erst in fünf Jahren laut Prüfungsordnung ablegen.

